

- |                                       |  |                                   |   |
|---------------------------------------|--|-----------------------------------|---|
| 6436. Weidmann'sche Buchh. in Berlin. | Ciceronis Cato major, erkl. v. Sommerbrodt. (3. Allg. Schulztg. 42.)             | 6444. Westermann in Braunschweig. | 3 o s t, Lehrb. d. hochdtshn. Ausdruckes. (3. Allg. Schulztg. 45.)              |
| 6437. T. O. Weigel in Leipzig.        | Barthold, Gesch. d. deutschen Hanfa. (Die Grenzboten 17.)                        | 6445. G. Wigand in Leipzig.       | Akersmann, d. chemische, v. Stöckhardt. (Ztschr. f. d. ges. Naturwissensch. 2.) |
| 6438. — — —                           | — Gesch. d. deutschen Städte. (Ebend.)   | 6446. — — —                       | Christenfreude in Lied u. Bild. (Dtschs. Kunstbl. 15.)                          |
| 6439. — — —                           | Bechstein, Mythe, Sage u. d. dtshn. Volkes. (Liter. Centralbl. 16.)              | 6447. O. Wigand in Leipzig.       | Jahrbücher f. Wissenschaft u. Kunst. (Bremer Sonntagsbl. 15.)                   |
| 6440. — — —                           | Reichensperger, Fingerzeige a. d. Gebiete d. kirchl. Kunst. (Die Grenzboten 17.) | 6448. Winiker in Brünn.           | Kolenati, Zoologie. (Allg. dtshn. naturhistor. Ztg. 2.)                         |
| 6441. — — —                           | Serapeum. (Bulletin du bibliophile belge 2. Ser. I. 11, 12.)                     | 6449. K. Winter in Heidelberg.    | v. Strauß, Robert der Teufel. (Menzel's Litbl. 30.)                             |
| 6442. Weise in Stuttgart.             | S a u p p, latein. Anthologie. (3. Allg. Schulztg. 45.)                          | 6450. Wohlgemuth in Berlin.       | Repertorium, allg., f. d. theol. Literatur. (3. theol. Litbl. 44.)              |
| 6443. Werl in Grimma.                 | Röhler, Nebenseminarien. (Der Schulfreund 2.)                                    | 6451. Wölter in Leipzig.          | Winter, d. Pianoforte-Schüler. (Der Schulfreund 2.)                             |

## Nichtamtlicher Theil.

### Eine Karte des Buchhandels.

So eben erhalte ich Nr. 46 des Börsenblatts, worin unter obiger Aufschrift der Wunsch ausgesprochen wird, die Karte, welche ich bei Gelegenheit meines unmaßgeblichen Vorschlags zu den Versendungslisten u. in Nr. 36 dieses Blattes erwähnte, der Öffentlichkeit zu übergeben. Ich sagte in letzterer Nummer: „— so frage ich, ob es nicht das Geschäft als Geschäft erfordert, die Buchhändlergeographie auch als Bild tüchtig im Kopf zu haben, geradezu gesagt, noch eine Karte des Buchhandels zu entwerfen?! Ich habe so eben eine solche zu meinem Privatvergnügen in Arbeit und kann die gleiche Beschäftigung besonders meinen jüngeren Kollegen als nützlich empfehlen.“

Es ist nicht in Abrede zu stellen, daß man öfters mit besonderm Bezug auf unser Geschäft in dieselben Fälle kommt, die für das allgemeine Bedürfnis die Karten überhaupt entstehen lassen. Obwohl für diese Fälle bisher die gewöhnlichen geographischen Hilfsmittel ausreichen mußten, so dürfte sich doch jetzt die Zweckmäßigkeit einer Karte speciell für den Buchhandel herausstellen. Ich fühle dies schon längere Zeit; die angeregte Frage über Einrichtung der Strazzen und Versendungslisten aber machte mir es erst recht deutlich, wie nutzbar eine solche Karte für jedes Comptoir, besonders aber für diejenigen Handlungen sein müßte, die dem Grundsatz der Anordnung ihrer Bücher nach Ländern und Städten huldigen. — Nicht allein deshalb, und auf Einen, durch Fremdartiges ungestörten Blick ein vollständiges Bild der Verbreitung des deutschen Buchhandels zu haben, das schnellere Auffinden der betreffenden Orte durch Hinweglassung aller andern zu ermöglichen und die betreffenden Strazzen u. mehr hervortreten zu lassen, wäre der Entwurf einer solchen Karte wenigstens nicht überflüssig, sondern auch wegen einer übersichtlichen Veranschaulichung für weitergreifende buchhändlerische Zwecke, wie sie sich weiter unten in der Darlegung der Art und Weise der Ausführung meiner Karte herausstellen werden.

Während ich begann, mich mit der Ausführung derselben zu beschäftigen, wurde es mir klar, daß nicht Jeder soviel Zeit erübrigen möchte, um ebenfalls für sich eine solche zu zeichnen; wenn ich aber nun, indem ich die Empfehlung der jedesmaligen Selbstanfertigung aus eben erwähntem Grunde fallen lasse, recht gern auf den Wunsch für Vervielfältigung der meinigen eingehe, fragt sich's noch, ob ihr Ankauf ein ziemlich allgemeiner sein wird, der die Kosten deckt. Um das Bedürfnis zu sondiren, veröffentliche ich hiermit meinen Plan, hoffend, daß er von anderer Seite Beachtung erfahre und durch Mithülfe gewichtiger Stimmen, als die meine ist, zu einer angemessenen Ausführung reife. —

Da die Ausdehnung der Karte am besten auf Deutschland selbst und die zunächst liegenden Landstriche beschränkt bleibt, so dürfte es nothwendig sein, nebenan eine kleinere Karte von Europa, vielleicht auch von Nord-Amerika, zu geben, um die Städte außerhalb des Umfangs der Hauptkarte bezeichnen und einen allgemeinen räumlichen Ueberblick der geographischen Ausdehnung des deutschen Buchhandels bieten zu können. Auf diesen Nebenkarten könnte zugleich die Verbreitung germanischer Bevölkerung gegenüber entschieden slavischer, romanischer und angloamerikanischer durch Bezeichnung mit Totalfarben versinnlicht werden.

Die Gebirge werden nur in ihren Hauptbergen bezeichnet. Von den See'n, Flüssen und Canälen werden im Allgemeinen nur die hauptsächlichsten, durchgehends jedoch alle diejenigen angegeben, an welchen die Orte mit Buchhandlungen liegen. Ebenso wird es mit den Stra-

ßen unter der bei den gewöhnlichen Reisekarten üblichen Bezeichnung des Grades derselben gehalten; die Eisenbahnen und Telegraphenlinien werden alle aufgeführt, von den Dampfschiffverbindungen nur die wichtigsten ohne Rücksicht auf die resp. Orte.

Ganze Landstriche werden charakterisirt a) durch Bezeichnung der Culturstufe der Bewohner im Allgemeinen, b) durch Bezeichnung der überwiegenden Confession, c) durch bezeichnende Berücksichtigung der Frage, ob Industrie, Handel, Landwirtschaft im Flor sind oder nicht, und Angabe der Richtung, Art und Erzeugnisse, worin sich jene ausprägen (mittels bildlicher Zeichen).

Die Provinzgrenzen werden auch bei kleinern Staaten berücksichtigt.

Für Deutschland werden nur diejenigen Orte durch Punkt u. und Namen bezeichnet, worin Buchhandlungen sich befinden; dabei werden die Universitäten, Residenzen und Badeorte (auch die Garnisonen?) durch besondere Bezeichnung angedeutet, ebenso die Expeditions- und Zahlungsplätze des Buchhandels.

Vom Ausland werden nicht allein die Städte, worin deutsche Buchhandlungen sind, sondern auch noch die sonst allerwichtigsten, wie auch die Orte, wo die Zölle erhoben werden, ferner alle Eisenbahnen angegeben.

Ich schmeichle mir nicht, daß diese Absteckung des Plans der Karte durchaus stichhaltig sei; ich erlaube mir, um das Urtheil Anderer zu bitten, wie ich auch seiner Zeit bereit sein werde, das Ausgeführte vor der definitiven Herstellung einer Kritik zu unterbreiten.

Nürnberg, 24. April 1855.

Karl Rögner.

In Firma: Bauer & Raspe.

## Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

### Französische Literatur.

(Mitgetheilt von W. Gerhard in Leipzig.)

- BEAUMONT-VASSY, LE VICOMTE DE, Histoire de mon temps. 1. série. Règne de Louis-Philippe. Seconde république. 1830—1851. T. I. In-8. Paris, Perrotin.  
L'ouvrage aura 4 vols. Prix de chaque: 6 fr.
- BBYRAN, J., Notice sur la Turquie. Aperçu topographique, industrie, propriété, instruction publique, armée française, Koran, capitulations, hommes d'Etat, dernières réflexions. Réformes. 2. partie. In-8. Paris, Panos.
- CATHLINBAU (les); par Anna-Marie, auteur de l'Amie exilée, etc. In-18. Paris, Douniol. 3 fr.
- DERAINS, C., Mme., les Leçons dans les fleurs. Avec 2 vignettes. In-12. Paris, Bonneville.
- DESBORDS-VALMORE, Mme., les Anges de la famille. Avec 2 vignettes. In-12. Paris, Bonneville.
- DUSSEUX, L., le Canada sous la domination française, d'après les archives de la marine et de la guerre. In-8. Paris, Tanera. 4 fr.
- GUIZOT, G., Ménandre. Etude historique et littéraire sur la comédie et la société grecques. Avec 1 vignette. In-8. Paris, Didier. 7 fr.
- PBTIT, des Causes des symptômes et du traitement de la suppression des urines et de leur rétention. In-12. Paris, Labbé. 3 fr.